

**14:40 – 15:15 Quantifizierte Stromlinienform oder diversifizierte Qualität**

Prof. Dr. Klaus Bente (Universität Leipzig)

**15:20 – 15:55 Einfluss der Ökonomisierung auf Werte und Normen im non-profit Bereich**

Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Daxner (Universität Oldenburg)

**16:00 – 16:30 Kaffeepause**

**16:30 – 17:30 Podiumsdiskussion**

**Wie viel Ökonomie braucht und wie viel Ökonomie verträgt die Wissensgesellschaft?**

*Moderation:* Prof. Dr. Günther Nonnenmacher (Mitherausgeber der Frankfurter Allgemeinen Zeitung)

Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Daxner (Universität Oldenburg)

Dr. Karen Horn (Institut der deutschen Wirtschaft Köln)

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joachim Meyer (Sächsischer Staatsminister a. D. für Wissenschaft und Kunst)

Prof. Dr. Jürgen Mittelstraß (Universität Konstanz)

Prof. Dr. Rudolf Steinberg (Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main)

**Samstag, 5. Dezember 2009**

**10:00 – 11:00 Positionsvortrag**

**Ökonomie und Gesellschaft**

Prof. Dr. Norbert Lammert, Bundestagspräsident

**11:00 – 11:15 Kaffeepause**

**11:15 – 12:45 Podiumsdiskussion**

**Spitzensport zwischen Ökonomie und Moral**

*Moderation:* N.N.

Grät Hartmann (freie Journalistin)

Thomas Kistner (Süddeutsche Zeitung)

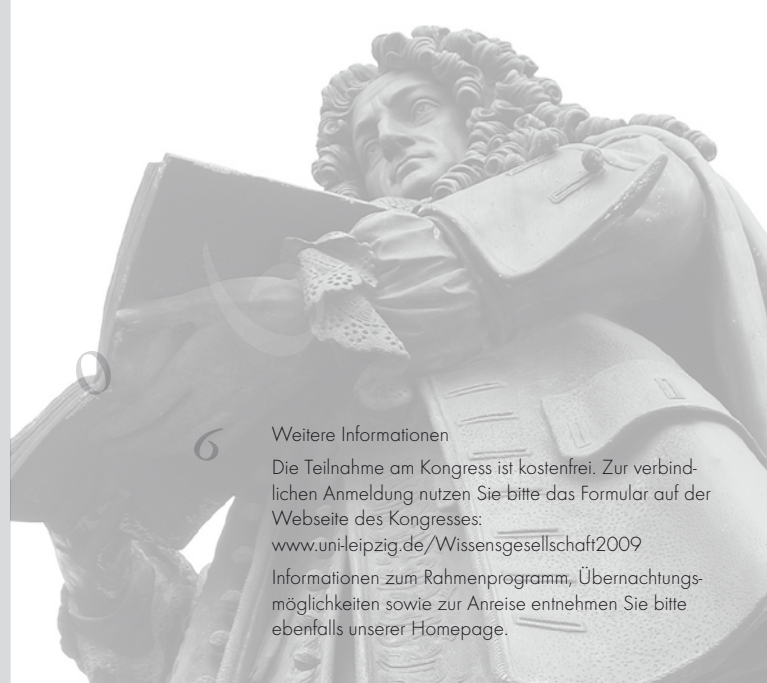
Sören Mackeben (Wasserball-Nationalspieler, Athletensprecher)

Prof. Dr. Rudhard Klaus Müller (National Anti-Doping-Agentur)

Prof. Dr. Jochen Zinner (eh. Leiter des Olympiastützpunktes Berlin)

**12:45 – 13:00 Verabschiedung**

Prof. Dr. Robert Holländer, Prorektor für strukturelle Entwicklung (Universität Leipzig)



Weitere Informationen

Die Teilnahme am Kongress ist kostenfrei. Zur verbindlichen Anmeldung nutzen Sie bitte das Formular auf der Webseite des Kongresses:

[www.uni-leipzig.de/Wissensgesellschaft2009](http://www.uni-leipzig.de/Wissensgesellschaft2009)

Informationen zum Rahmenprogramm, Übernachtungsmöglichkeiten sowie zur Anreise entnehmen Sie bitte ebenfalls unserer Homepage.

Tagung

**WISSEN UND EFFIZIENZ**

**ÖKONOMISIERUNG DER WISSENSGESELLSCHAFT**

**Wie viel Ökonomie braucht und wie viel Ökonomie verträgt die Wissensgesellschaft?**



**VERANSTALTER**

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Prof. Dr. Ralf Diedrich, Prof. Dr. Ullrich Heilemann

Universität Leipzig

Grimmaische Str. 12

04109 Leipzig

**KONTAKT**

Christiane Bruder, Julia Wucherpfennig

Koordinatorinnen des Jubiläumskongresses

Grimmaische Str. 12

04109 Leipzig

Telefon: +49 341 97-33515

Telefax: +49 341 97-33799

E-Mail: [kongress2009@wifa.uni-leipzig.de](mailto:kongress2009@wifa.uni-leipzig.de)

**TAGUNGSORT**

Universität Leipzig

Hörsaalgebäude

Universitätsstr. 3

04109 Leipzig

[www.uni-leipzig.de/Wissensgesellschaft2009](http://www.uni-leipzig.de/Wissensgesellschaft2009)

**3. – 5. Dezember 2009**

Universität Leipzig  
Hörsaalgebäude



600 JAHRE

UNIVERSITÄT LEIPZIG



Mit Unterstützung von



BMW  
Werk Leipzig

**ÖKONOMISIERUNG DER WISSENSGESELLSCHAFT**

**Wie viel Ökonomie braucht und wie viel Ökonomie verträgt die Wissensgesellschaft?**

Ist eine Gestaltung der Wissensgesellschaft nach Maßgabe herkömmlicher ökonomischer Kriterien zweckmäßig? Welche ökonomischen Konzepte sind auf Funktionen und Institutionen der Wissensgesellschaft anwendbar, welche nicht? Diese Fragen werden derzeit vielerorts kontrovers diskutiert. Dabei geht es nicht nur, aber auch um den Status und die Funktion der Universität in der Gesellschaft und um die Verortung des Spannungsbogens zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. Fest steht: Wissen wird für die Zukunft unserer Gesellschaft eine noch größere Rolle spielen als bisher. Was die Zukunft bringt, hängt entscheidend davon ab, wie die Wissensgesellschaft konstituiert ist und wie sie funktioniert. Die Universität als tragende Säule der Wissensgesellschaft ist gefordert, Beiträge zu leisten und Tendenzen kritisch zu hinterfragen. Der Kongress mit Wissenschaftlern der Universität Leipzig sowie renommierten Gastrednern aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft behandelt das Thema aus verschiedenen Perspektiven. Neben einer Analyse des allgemeinen gesellschaftlichen Trends zur Ökonomisierung, seiner Ursachen und Erscheinungsformen, werden spezielle Aspekte der Entwicklung untersucht.

2009  
ALMA MATER

## Donnerstag, 3. Dezember 2009

### 11:00 – 11:30 Begrüßung

Burkhard Jung (OBM Stadt Leipzig)  
Prof. Dr. Franz Häuser, Rektor (Universität Leipzig),  
Prof. Johannes Ringel, Dekan (Universität Leipzig)

### 11:30 – 12:30 Grundsatzreferat

**Wie viel Ökonomie braucht und wie viel Ökonomie verträgt die Wissensgesellschaft?**

Prof. Dr. Jürgen Mittelstraß (Universität Konstanz)

### 12:30 – 14:00 Mittagspause

## FUNKTIONEN DER WISSENSGESELLSCHAFT

### TRACK 1 Forschungsfinanzierung

*Moderation:* Prof. Dr. Martin Schlegel, Prorektor für Forschung und wiss. Nachwuchs (Universität Leipzig)

### 14:00 – 14:35 Möglichkeiten und Grenzen gesponserter Forschung in der Medizin

Prof. Dr. Frank Emmrich (Universität Leipzig)

### 14:40 – 15:15 Forschungsfinanzierung in den Biowissenschaften – Das Beispiel Sachsen

Prof. Dr. Annette Beck-Sickingher (Universität Leipzig)

### 15:20 – 15:55 Moderner Technologietransfer und Wissensbewertung

Prof. Dr. Frieder Meyer-Krahmer, Staatssekretär (BMBF)

### TRACK 2 Forschungsevaluation

*Moderation:* Prof. Dr. Hans-Helmut König (Universität Leipzig)

### 14:00 – 14:35 Verarmung des Wissens durch Evaluation? Effekte des Qualitätsmanagements in der Soziologie

Prof. Dr. Richard Münch (Universität Bamberg)

### 14:40 – 15:15 Der Einfluss von Zitationsdatenbanken auf strategisches Publizieren

Prof. Dr. Elmar Brähler (Universität Leipzig)

### 15:20 – 15:55 Zur Problematik der Forschungsevaluation

Prof. Dr. Stefan Hornborstel (IFQ Bonn)

### TRACK 3 Lehre

*Moderation:* Prof. Dr. Wolfgang Fach, Prorektor für Lehre und Studium (Universität Leipzig)

### 14:00 – 14:35 Wissenschaftsdidaktik zwischen Kompetenzaufbau und Bildungsauftrag für die Übernahme von Verantwortung in der Gesellschaft

Prof. Dr. Wolfgang Nieke (Universität Rostock)

### 14:40 – 15:15 „Forschendes Lernen“ als Format aktiven und kooperativen Studierens

Prof. Dr. Dr. h.c. Johannes Wildt (TU Dortmund)

### 15:20 – 15:55 Die Bedeutung des wirtschaftswissenschaftlichen Wissens für die Bürgerinnen und Bürger in einer Demokratie

Prof. Dr. Dres. h.c. em. Rolf Dubs (Universität St. Gallen)

### TRACK 4 Bildung

*Moderation:* Prof. Dr. Rudolf Tippelt (LMU München)

### 14:00 – 14:35 Zur ‚Kapitalisierung‘ des Bildungsbegriffs – Bildung als Humankapital oder als kulturelles Kapital

Prof. Dr. Wolfgang Hörner (Universität Leipzig)

### 14:40 – 15:15 Körperliche Bildung zwischen Aufklärung und Gegenaufklärung

Prof. Dr. Volker Schürmann (Deutsche Sporthochschule Köln)

Prof. Dr. Alfred Richartz (Universität Leipzig)

### 15:20 – 15:55 Die Sprachen der Bildung – Chancen und Risiken semantischer Pluralität

HD Dr. Andreas Poenitsch (Universität Koblenz)

### TRACK 5 Kultur & Sinnggebung

*Moderation:* Prof. Dr. Helge Löbler (Universität Leipzig)

### 14:00 – 14:35 Spiritualität oder ökonomisches Kalkül – was brauchen moderne Unternehmen und Führungskräfte?

Prof. Dr. Marcelo da Veiga (Alanus Hochschule)

### 14:40 – 15:15 Sinn geben und/oder Sinn finden? Zur Orientierungssuche in der Wissensgesellschaft

Prof. Dr. Matthias Petzoldt (Universität Leipzig)

### 15:20 – 15:55 Wirtschaft neu denken – das Alnatura Modell

Prof. Dr. Götz E. Rehn (Geschäftsleitung Alnatura GmbH)

### 16:15 – 17:45 Grundsatzreferat

**Ökonomisierung der Wissensgesellschaft**

(vorläufiger Titel)

Prof. Dr. Dr. Sabine Freifrau von Schorlemer (Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst) – angefragt –

## Freitag, 4. Dezember 2009

### 9:00 – 9:30 Begrüßung

### 9:30 – 10:15 Positionsvortrag

**Ökonomisierung der Wissensgesellschaft: pro**  
Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Bruno Frey (Universität Zürich)

### 10:15 – 11:00 Positionsvortrag

**Ökonomisierung der Wissensgesellschaft: contra**  
Prof. Dr. Dres. h.c. Bertram Schefold (Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main)

### 11:00 – 11:30 Kaffeepause

### 11:30 – 12:30 Podiumsdiskussion

**Wie viel Ökonomie braucht und wie viel Ökonomie verträgt die Wissensgesellschaft?**

*Moderation:* Prof. Dr. Werner Meißner, Universitätspräsident a.D. (Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main)

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Bruno Frey (Universität Zürich)

Prof. Dr. Johannes Fried (Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main)

Dr. Elisabeth Niggemann (Generaldirektorin Deutsche Nationalbibliothek)

Prof. Dr. Dres. h.c. Bertram Schefold (Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main)

### 12:30 – 14:00 Mittagspause

## INSTITUTIONEN DER WISSENSGESELLSCHAFT

### TRACK 6 Universitäten und Forschungsinstitute

*Moderation:* Prof. Dr. Robert Holländer, Prorektor für strukturelle Entwicklung (Universität Leipzig)

### 14:00 – 14:35 Die Aktiengesellschaft als Regelungsvorbild für die Universitätsverfassung

Prof. Dr. Tim Drygala (Universität Leipzig)

### 14:40 – 15:15 Zur Industrialisierung der Empirischen Wirtschaftsforschung

Prof. Dr. Ullrich Heilemann (Universität Leipzig)

### 15:20 – 15:55 Ökonomisierung der Hochschulmedizin

Prof. Dr. Wolfgang E. Fleig (Universität Leipzig)

### TRACK 7 Schulen

*Moderation:* Prof. Dr. Wolfgang Hörner (Universität Leipzig)

### 14:00 – 14:35 Der Beitrag der Bildungsökonomie zur Schulqualitätsforschung – eine kritische Würdigung

Prof. Dr. Manfred Weiß (Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main)

### 14:40 – 15:15 Ökonomische Argumente in der Schulpädagogik – oder: Alles nur Missverständnisse?

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Tillmann (Universität Bielefeld)

### 15:20 – 15:55 Pisa und Lehrerausbildung

Prof. Dr. Matt Meri (University of Helsinki)

### TRACK 8 Bibliotheken

*Moderation:* Prof. Dr. Ulrich Johannes Schneider (Universitätsbibliothek Leipzig)

### 14:00 – 14:35 Der Zugang zu wissenschaftlicher Literatur in der Informationsgesellschaft – Lizenzgebühren oder „free flow of information“?

Prof. Dr. Christian Berger (Universität Leipzig)

### 14:40 – 15:15 Die Wissenschaftswelt und ihr Open Access-Problem

Oliver Jungen (FAZ)

### 15:20 – 15:55 Der Spagat der Verlage zwischen Netzkultur und Umsatz

Dr. Sven Fund (Geschäftsführer de Gruyter Verlag)

### TRACK 9 Medien

*Moderation:* Prof. Dr. Günther Bentele (Universität Leipzig)

### 14:00 – 14:35 Kommunikations- und Medienwissenschaftliche Aspekte

Prof. Dr. Günther Bentele (Universität Leipzig)

### 14:40 – 15:15 Kommunikation zwischen Kreativität und Kapitalisierung: Wie strategische Unternehmenskommunikation immaterielle Werte schafft und warum die ökonomische Bewertung an Grenzen stößt

Prof. Dr. Ansgar Zerfaß (Universität Leipzig)

### 15:20 – 15:55 Vom Wissen des Nichtwissens. Medien und Kommunikation in der „Wissensgesellschaft“

Prof. Dr. Walter Hömberg (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt)

### TRACK 10 Normen, Regeln, Instrumente

*Moderation:* N.N.

### 14:00 – 14:35 Recht und Ökonomik – gestern, heute und morgen

Prof. Dr. Lars Klöhn (Universität Marburg)